© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Nochmals Rhytida inaequalis.

Rhytida inaequalis steht in Albers als australische Schnecke verzeichnet. Ich selbst besitze die Schale sowohl von Neu-Caledonien, als auch angeblich von Australien (durch Landauer); die beiden von mir untersuchten, in Spiritus conservirten Exemplare sind aber sicherlich von Australien, denn sie wurden auf der Novara-Expedition gesammelt und die Novara ist wohl in Australien, aber nicht in Neu-Caledonien oder auch nur in der Nähe dieser Insel gewesen.

C. Semper.

Zur Kenntniss von Gibbulina.

Die Bemerkung von Ed. von Martens auf p. 197. des Nachrichtsblattes, dass wahrscheinlich auch Gibbulina zu den Testacelliden gehöre, veranlasst mich mitzutheilen dass nach meiner anatomischen Untersuchung Gibbulina modiolus Fér. in der That eine ächte kieferlose Testacellide ist. Auch bei ihr ist der Mittelzahn vorhanden. Ich zweifle nicht, dass auch Gonidomus und selbst Gibbus hierher gehören.

C. Semper.

Gesellschaftsangelegenheiten.

Affaires de la Societé. — Affairs of the Society.

Verzeichniss neuer Mitglieder.

Nouveaux membres. — New membres.

156. Liverpool: Herr Tyermann, Curator of the botanical Garden.

157. Ixelles-Bruxelles: „ Alfred Craven, rue du champ de Mars, 3.

158. Dinkelscherben: Bayern. „ S. Classin.

159. Darmstadt: Grossherzogliches Museum.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Nachrichtsblatt der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft

Jahr/Year: 1869

Band/Volume: 1

Autor(en)/Author(s): Semper Carl Gottfried

Artikel/Article: Nochmals Rhytida inaequalis. 218